



Verein für Pilzkunde  
Solothurn und Umgebung

# Protokoll Nordwestschweizerische Frühjahrstagung der Vereine für Pilzkunde

**DATUM:** Samstag, 15. Februar 2025, 14.00 Uhr

**ORT:** Restaurant zur Post  
Baselstrasse 23  
4533 Riedholz

## 1. Begrüssung

Max Danz begrüsst alle Teilnehmenden der Frühjahrstagung im Namen des Vereins für Pilzkunde Solothurn und Umgebung. Kurze Vereinsvorstellung inclusive Bilderpräsentation. Raphael Rickmann begrüsst die Teilnehmenden im Namen des Vorstandes.

## 2. Wahl der Stimmzähler / Stimmzählerinnen

Kein Stimmzähler gewählt, da keine Abstimmung.

## 3. Protokoll der Frühjahrstagung 2024

Das Protokoll der FJT 2024 wurde per E-Mail an die Teilnehmer geschickt und ist auf der vsvp Seite [www.vsvp.com](http://www.vsvp.com) > Anlässe einsehbar. Das Protokoll wird genehmigt ohne Änderungen.

## 4. Personalien im VSVP

Wiederwahl Archivar: Daniel Rügsegger.

Nachfolge Finanzen: neue Leitung gesucht da Bea Küng zurücktritt, bisher keine Kandidatur.

Nachfolge Vizepräsident: Francesco Panzini tritt zurück. Eine Kandidatin stellt sich zur Wahl.

Ausschreibung der Funktion «Webmaster»: Kandidat steht zur Verfügung.

Nachfolgeplanung SZP-Redaktion Nicolas Küffer und welscher Kollege Jean-Jacques Roth: Beide treten innerhalb der nächsten zwei Jahre zurück. Um einen guten Übergang zu gewährleisten, wird jetzt schon eine Nachfolge gesucht. Projekt Digitalisierung der SZP soll von Nachfolger in die Wege geleitet werden.

Revisor gesucht ab Ende März 25.

## 5. Jahresberichte der Vereine

Der vsvp bittet die Vereine um **online Feedback** bis 1. März 2025 auf [www.vsvp.com](http://www.vsvp.com) > Formulare.

## Freie Feedback- und Austauschrunde

**PV Bern:** Mitgliederbestand stabil, 89 Mitglieder

Erich Herzog organisiert am 23. April 2025 einen Vortrag im Naturhistorischen Museum Bern: Max Danz spricht und zeigt Bilder zum Thema «Frühjahrspilze Januar bis Mai». Neuer Pilzkurs wird durchgeführt.



Verein für Pilzkunde  
Solothurn und Umgebung

**PV Zollikofen:** Mitgliederbestand stabil, nichts Spezielles, Jugendarbeit gut gelaufen. Neuer Präsident gefunden.

**PV Solothurn:** Stabiler Mitgliederbestand, aktuell Aufbau Pilzkontrollstelle Solothurn.

**PV Bümpliz:** Verein läuft gut, Vorstandserneuerung steht an, neu Exkursionen mit guter Beteiligung, Vorträge.

**PV Olten:** leicht wachsend, Spaziergänge, Exkursionen werden angeboten. Interesse wegen Unverbindlichkeit. Interesse an Fachvorträgen von externen Referenten wäre vorhanden (auf Verbandsseite [www.vsvp.com](http://www.vsvp.com) > Wissenschaftliche Kommission gibt es dazu Infos).

**PV Birsfelden:** Gutes Jahr, erfolgreiches Programm, öffentliche Pilzkurse immer beliebter. Vier Exkursionen werden angeboten, sehr gut besucht. Bestimmungsabende eher Auslaufmodell. Vorstand wird neu konstituiert. Suchen Vereinslokal. Ev. Erhöhung Mitgliederbeitrag um Miete zahlen zu können.

**PV Thun:** Mitgliederbestand 200, werden fast überrannt. Bis 50 Personen an Bestimmungsabenden. Pilzkontrolle von Mitgliedern Technischer Kommission für Stadt Thun bringt neue Mitglieder. Exkursionen mit Grillen.

**PV Zürich:** 200 Mitglieder, stabiler Bestand. Bestimmungsabende teilweise 60-70 Personen. Lokal wird selbst bezahlt. Einsteigertisch mit bis zu 17 Personen.

**PV Büren:** Nachwuchs finden schwierig, suchen Präsident und Vizepräsident. Dank Pilzkontrolleur massiver Mitgliederzuwachs. Geht aufwärts. Lokal sehr günstig zur Verfügung.

**PV Langenthal:** Zuwachs, mehr aktive Mitglieder. Zufrieden, hoffen es geht so weiter.

**PV Herzogenbuchsee:** geht recht gut, dank Tochter auch jüngere Mitglieder. Hatten eine erfolgreiche Pilzausstellung. Mitgliederbestand geht aufwärts.

**PV Niederbipp:** 6 neue Mitglieder, aktuell 23. Überall fehlende Aktive, Pilzausstellung gut gelaufen. Verein wird von Gemeinde unterstützt, Gratislokal und CHF 300.- Entschädigung. Jugendarbeit wird unterstützt. Gemeinsame Anlässe mit benachbarten Vereinen.

**PV Ostermundigen:** guter Vorstand, nur Vize fehlt, gratis Lokal in Schulhaus Ostermundigen, Dank Pilzkursen und Website leicht zunehmende Mitgliederzahl. Winterexkursion 18 Personen. 115 Mitglieder. Machen auch Pilzkontrolle in der Gemeinde.

**PV Interlaken:** Pilzausstellung war ein Riesenerfolg, für Finanzen wichtig, da Defizit wegen Vereinslokal. Lokal wird teilweise vermietet.

Jungpilzlerkurs 17 Kinder, Pilzlertreff Mittwoch Nachmittag 1x pro Monat in der Saison 10-15 Kinder. Sponsoren gefunden.

PV Interlaken lädt ein zur Delegiertenversammlung am 23. März 2025. Musikalische Unternehmung, verdankt wird die gute Zusammenarbeit mit Vorstand vsvp.

**PV Langnau:** leichte Verminderung der Mitgliederzahlen. Sehr gut besuchte Pilzkurse, aber wenig Mitglieder ergeben sich daraus. Wollen sich nicht verpflichten.

**PV Oberbaselbiet:** 50 Mitglieder, Bestimmungsabende. Ein Kurs jährlich. Anfrage für Stand auf Markt. Macht Verein bekannt.

**PV Fricktal:** ca. 70 Mitglieder, Überalterung. Wochenende mit Markus Wilhelm für TK Mitglieder. Hat zusammengeschweisst. 2-3 Vorträge jährlich, zwei Exkursionen.

**PV Laufental-Thierstein:** 85 Mitglieder, Durchschnittsalter 60 Jahre, Vorstand mit engagierten Mitgliedern. Vereinslokal vorhanden. Wenig junger Nachwuchs, der sich engagieren möchte. Bestimmungsabende und Exkursionen gut besucht. Alle 3 Jahre Pilzausstellung.

**PV Huttwil:** kleiner Verein, rund 20 Mitglieder. Haupthighlight Pilzausstellung mit Pastetli. Vereinslokal klein aber fein gefunden, genug Platz. Ferienpass Kurs angeboten.

**PV Grenchen:** 2011 gegründet. 50 Mitglieder, ca. 30 aktiv. 4 Neumitglieder. Vorstand wird sich neu formieren und verjüngen. Gutes Jahresprogramm, auch kulinarisch sehr aktiv. Alle 2 Jahre Pilzausstellung. Pilzlokal für CHF 6000.- pro Jahr, Stadt bezahlt CHF 2000.- daran, da dort auch Pilzkontrolle durchgeführt wird. Jährlich Pilzkurs, immer ausgebucht.

**PV Oberwallis:** stabile Mitgliederzahlen, kein Lokal da sehr weit verstreut. Sehr gut besuchte Exkursionen. Sekretär gesucht. Neuer Präsident in Sicht.



Verein für Pilzkunde  
Solothurn und Umgebung

## **6. Verbands-Software «Fairgate»**

### **Allgemeines**

Auf Verbandsseite «Verbandsrolle»: Dort kann ausgewählt werden, welche Mitglieder die SZP erhalten möchten. Normalerweise in dem Verein wählen, in dem man Vollmitglied ist.

Login wurde bekanntgegeben. Man kann nicht auf Google nach Fairgate suchen, da dies eine Software für viele Vereine und Verbände ist.

Man kann sich nur mit hinterlegter e-mail einloggen.

Passwort vergessen: spezielle Funktion benutzen.

Mehr als eine Person vom Vorstand sollte Zugriff haben, um bei Zugriffsproblemen oder Abwesenheiten noch handlungsfähig zu sein.

### **Umgang mit kritischen Themen, z.B. Familienmitglieder oder Todesfälle**

Todesfall im Fairgate als Verbandsmitgliedschaft «Todesfall» eintragen, Bestätigung des Sekretariats abwarten, dann kann Austritt gemacht werden.

Familienmitglied oder Doppelmitglied? Im Verband ist ein Familienmitglied die ganze Familie. Angabe eines dieser Mitglieder genügt.

Doppelmitglied ist in verschiedenen Vereinen.

### **Datenschutz**

Achtung: Wenn e-mail gelöscht wird kann man sich nicht mehr einloggen.

Bitte dem Verband nur notwendige Daten melden.

Jedes Mitglied muss Einverständnis erklären zur Freigabe von Daten (Datenschutzerklärung).

Vorlage dazu vom Verband in Ausarbeitung.

## **7. Finanzielle Situation des Verbandes**

Jährlich CHF 10'000-15'000.- Verlust. Wie kann dies geändert werden?

Nur wenig Potential zur Einsparung möglich.

### **Simulation zur Stabilisierung der Verbandsfinanzen:**

DV-Einladung per E-Mail: Einsparung CHF 2000.- jährlich.

Vorstandstreffen online anstelle physisch, Einsparung CHF 2000.- pro Jahr.

Honorar Vorstand  $\frac{1}{4}$  gekürzt.

Unmittelbare Einsparungen sollten Ertragssituation um ca. CHF 11'000.- pro Jahr verbessern.

Schwarze 0 würde resultieren.

Vorschlag an DV: Digitalisierung der SZP.

Drei verschiedene Varianten: Print – Gemischt Digital/Print - Rein Digital.

Print am teuersten, Einsparung bei den beiden anderen Varianten CHF 35'000.- pro Jahr.

Umfrage im Verein Bern: 76% der Mitglieder können mit digitaler Version leben.

Andere Vereine sollten Umfrage ebenfalls durchführen um die Bedürfnisse der Mitglieder abzuholen.

Papierversion würde extra kosten (ca. CHF 65.- jährlich).

Auf neuer Verbandsseite würde digitale Zeitschrift abgelegt, laufend erscheinen neue aktuelle Artikel.

Verbindung mit e-Periodica noch nicht geklärt.

Newsletter gibt es bereits, aber Mitglied muss sich selber melden (Datenschutz).

### **Antrag des Vorstands für die Planung ab 2026**

CHF 35'000,- werden eingespart durch die SZP-Digitalisierung.

Wofür kann dieses Geld eingesetzt werden?



Verein für Pilzkunde  
Solothurn und Umgebung

Übernahme DV Allgemerkosten vom Verband. Nur Essen bezahlt der Teilnehmer selbst (bereits im 2025).

vsvp Tagessatz für Kursleiter bisher CHF 40.-. Neu CHF 80.-

Reserve CHF 5000.- pro Jahr für Projekte von allgemeinem Interesse

Tiefere Mitgliederbeiträge ab 2027

Zur Diskussion:

Budget von dem jeder Verein profitieren kann z.B. für neues Mikroskop.

Projekt Feldmykologie: Verband könnte Kurse zur Erlangung des Titels Feldmykologe anbieten.

Pilze, Pflanzen, Bäume müssen erkannt werden. Drei verschiedene Stufen.

Idee: Nationales Pilzfest.

Falls jemand eine Idee hätte, würde der Vorstand dies sehr begrüßen.

z.B. in Gartencenter, OK Komitee müsste sich zur Verfügung stellen, auch aus verschiedenen Vereinen, eine Person muss Verantwortung tragen.

Mit Unterstützung vom vsvp.

### **Ausblick Mitgliederbeiträge ab 2027**

Unverbindliche, vorläufige Annahmen (siehe Folie von Raphael Rickmann)

### **8. Tagungen 2026 und weitere Jahre**

**Pilzbestimmertagung 2026:** Organisierender Verein bekannt.

**Pilzbestimmertagung 2027:** Organisator auch schon bekannt.

**Delegiertenversammlung 2026:** offen

ca. 120 Teilnehmer mit Übernachtungsmöglichkeit

### **Frühjahrstagungen 2026:**

Nordwestschweizerische Frühjahrstagung: 21. Februar 2026, Organisator PV Birsfelden.

vsvp übernimmt CHF 200.- an Kosten z.B. für Apéro.

### **9. Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Die Nordwestschweizerische Frühjahrstagung 2025 wird um 16.10 Uhr geschlossen.

Im Anschluss der Tagung findet ein Apéro auf Einladung des Vereins für Pilzkunde Solothurn und Umgebung und des vsvp statt.

Für das Protokoll: Beatrice Zwicky, Verein für Pilzkunde Solothurn und Umgebung,  
12. März 2025